

STALLWANGER GEMEINDEBLATT



Landorf · Schönstein · Stallwang · Wetzelsberg

Jahrgang 23

Ausgabe Oktober 2021

Auflage: 700 St.

Rita Stahl in den Ruhestand verabschiedet



BGM Hans Anderl, Geschäftsstellenleiter Franz Pfeffer, BGM Max Dietl und BGM Manfred Reiner verabschiedeten Rita Stahl in den Ruhestand.

Nach 41 Jahren Berufstätigkeit in der Verwaltungsgemeinschaft (VG) Stallwang wurde Ende September Rita Stahl im Gasthaus Brandl in Pilgramsberg in den Ruhestand verabschiedet. Im Januar 1980, als die VG noch im Anfangsstadium war, kam Frau Stahl in das Stallwanger Rathaus. Ihre Ausbildung machte sie vorher in einem Landhandel-Büro. Im Rathaus sortierte sie anfangs die Unterlagen aus insgesamt sechs der aufgelösten Außenkanzleien der früheren Gemeinden. Als in der Kassenverwaltung eine Stelle frei wurde, wechselte sie dorthin. Schnell hatte sie sich eingearbeitet und blieb bis zu ihrem Ausscheiden dort tätig. Ihr früherer Kollege Hans Völkl lobte Rita Stahl für ihre Gewissenhaftigkeit und Zuverlässigkeit. Eine schwierige Zeit hatten beide, als die Abwasser- und Fernwasserleitungen in allen drei Mitgliedsgemeinden gebaut wurden. Rita Stahl musste viele Neuerungen mit der Übernahme der Grund- und Gewerbesteuer bewerkstelligen, denn das wurde vom Landratsamt abgeben und dann Aufgabe der VG. Auch die Umstellung der manuellen Buchführung zur Datenverarbeitung musste gelöst werden. Rita Stahl meisterte alles hervorragend. Bürgermeister Max Dietl (Stallwang), Manfred Reiner (Rattiszell) und Hans Anderl (Loitzendorf) betonten, dass sie eine hervorragende Mitarbeiterin verlieren, die ihre Arbeit zur vollsten Zufriedenheit ausgeübt hatte. In all den Jahren unterstützte sie die jeweiligen Bürgermeister geduldig und souverän. Geschäftsstellenleiter Franz Pfeffer bedankte sich im Namen der Kollegen für die Zusammenarbeit. Sie sei auch in Zukunft gerne in der VG gesehen. Ruhestandler Erwin Maier, der auf 30 Jahre des Miteinanders zurückschauen kann, brachte aus dieser Zeit viele Anekdoten. Er plauderte aus dem Nähkästchen und erinnerte an gemeinsame schöne und lustige Erlebnisse. Das Personal überraschte die Anwesenden mit dem Sketch „Rita in Öl“. Alle wünschten ihr eine schöne Zeit im verdienten Ruhestand. Mit geselligen Stunden endete die Abschiedsfeier für Rita Stahl.

Bild und Text: Andrea Völkl

Liebe Leserinnen und Leser,

Du kannst niemals alle mit deinem Tun begeistern. Selbst wenn du übers Wasser laufen kannst, kommt einer daher und fragt, ob du zu blöd zum Schwimmen bist.

Das Redaktionsteam

Redaktionsteam

Max Dietl, Andrea Völkl,
Herbert Zankl

Kontakt:

09964 6402 0 – eMail: redaktion@stallwang.de

Impressum:

Herausgeber und Verlag: Gemeinde Stallwang, Straubinger Str. 18, 94375 Stallwang, Tel. 09964/6402-0

Auflage: 700 St.

Satz und Druck: Druckerei Baumgartner, Haselquanten 15, 94336 Hunderdorf, Tel. 09961/910131

Der Gemeindebote erscheint monatlich und ist für jeden Haushalt in Stallwang kostenlos.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist 15.11.2021
Anzeigen und Inserate bitte an: stocker@vg-stallwang.de melden.

Servus!



Seit dem 01.10.2021 darf ich in der Verwaltungsgemeinschaft Stallwang in Teilzeit für Euch arbeiten.

Aus diesem Grund möchte ich mich gerne vorstellen:

Ich heiße Brigitte Füchsl und bin 35 Jahre alt. Zusammen mit meinem Mann und unseren drei Kindern (7, 5 und 3 Jahre) wohne ich in Ichendorf, Gemeinde Konzell. Nach meinem Betriebswirtschaftsstudium an der Ostbayerischen Technischen Universität in

Regensburg, war ich bis zur Geburt meines ersten Kindes im Geschäftskundenvertrieb der E.ON Energie Deutschland GmbH in Regensburg tätig.

Seit Oktober darf ich nun im Bereich Renten- und Sozialwesen bei der Verwaltungsgemeinschaft Stallwang arbeiten und hoffe natürlich, Euch in Zukunft bei all Euren Anliegen behilflich sein zu können.

Auf eine gute Zusammenarbeit mit den Bürgermeistern, meinen neuen Kollegen und vor allem mit den Bürgern der Verwaltungsgemeinschaft Stallwang freue ich mich sehr.

Brigitte Füchsl

Bürgerversammlung

Am Donnerstag, 11. November findet um 19:30 Uhr die Bürgerversammlung der Gemeinde Stallwang im Bürgersaal in Stallwang statt. Einlass ist ab 19:00 Uhr.

Die Veranstaltung findet unter den geltenden Corona-Schutzmaßnahmen statt. Bitten erscheinen Sie rechtzeitig, da am Eingang die 3G-Regel kontrolliert werden muss. Halten Sie dazu am Eingang Ihren Impfnachweis, Ihre Genesungsbescheinigung oder Ihren negativen Testnachweis bereit. Die Gemeinde Stallwang freut sich über eine zahlreiche Teilnahme und einen regen Dialog.

Bürgermeister Max Dietl

Steinbeißer

**Erd- und Feuerbestattungen
Türen- und Fensterstudio**

94375 Stallwang Kirchberg 7

Tel (09964)610070 Mobil: 0176/51499532

www.bestattungen-steinbeisser.de

GET FIT
STROEDER

GESUNDHEIT THERAPIE MEDIZINISCHE FITNESS

Praxis Konzell

Kirchplatz 4
09963 / 94 39 850
www.getfit-stroeder.de

**PHYSIOTHERAPIE
OSTEOPATHIE
KINDEROSTEOPATHIE
WELLNESSMASSAGEN
MEDIZINISCHE FITNESS**

Wertstoffhof

Öffnungszeiten:

Haidhof-Au

Di.	von 14.00 - 16.00 Uhr Winterzeit von 16.00 - 18.00 Uhr Sommerzeit
Fr.	von 14.00 - 16.00 Uhr Winterzeit von 16.00 - 18.00 Uhr Sommerzeit
So.	von 09.00 - 11.00 Uhr



Getränke Reitmeier

Fehlburger Weg 9, 94375 Stallwang
Tel. 09964/9788 oder 0160 91327086

unsere Öffnungszeiten:

Dienstag: 16:30-18:30 Uhr
Freitag: 15:00-18:00 Uhr
Samstag: 09:00-12:00 Uhr



Patrozinium mit Segnung der restaurierten Orgel

Feierlicher Gottesdienst nach Abschluss der Arbeiten – 111 Jahre altes Instrument

Nach etwa zweijähriger Sanierungszeit bekam die Orgel der Stallwanger Pfarrkirche den priesterlichen Segen. Jetzt erklingt sie wieder zum Lob Gottes und zur Freude aller. Es waren zeitweise harte Monate für alle Beteiligten. Nicht alles ging bei der Sanierung glatt und reibungslos vonstatten. Durch manche Überraschung kam es zu Verzögerungen bei den Arbeiten. „Die Geduld wurde strapaziert, aber jetzt ist alles gut“, meinte Pfarrer Werner Gallmeier. 111 Jahre alt sei die von Ignatius Weiß erbaute Kirchenorgel. In den vergangenen Jahren stellte sich immer mehr heraus, dass diese überholt werden müsse.

Bewusst wurde die Segnung der Orgel auf den Patroziniumssonntag der Pfarrkirche gelegt. Der Heilige Michael ist nämlich deren Pfarrpatron. „Das soll auch deren Stellenwert herausstellen“. Neben den Gläubigen der Pfarrei waren Herr Utz von der Orgelbaufirma Utz in Pielenhofen mit seinem Mitarbeiter sowie der Orgelsach-

verständige der Diözese, Herr Siegl, mit Frau anwesend. „Ein Gottesdienst ohne Orgel – da fehlt etwas“, meinte Pfarrer Gallmeier. „Die Orgel ist ein angemessenes und festliches Ausdrucksmittel für den Glauben. Sie wird die Klage und den Schmerz in der Trauer einhüllen, aber auch Freude und Glück ausdrücken bei freudigen Ereignissen“. Trotz allem solle sie nie das Wichtigste beim Gottesdienst sein, das geschehe am Altar. Dann erfolgte die Segnung durch Pfarrer Gallmeier. In die anschließenden Fürbitten wurden alle Helfer und Spender, die verstorbenen Priester, Organisten und Sänger miteingeschlossen. Der Kirchenchor unter Leitung von Daniel Kaiser hatte für den Festgottesdienst eine neue Messe einstudiert. Neben dem vollzähligen Stammchor sangen Leonie Brandl, Larissa Fuchs und Ida Riedl als junge Nachwuchssängerinnen mit. Sie waren bisher beim Jugendchor „Ali Baba“ dabei. Auch das Volk wurde in den

Gesang miteingebunden, so dass alle ihren Beitrag zum festlichen Gottesdienst leisteten. In den vergangenen Wochen wurde zudem das Gotteshaus innen gestrichen. Kirche und Orgel erstrahlten so gemeinsam in neuem Glanz.

Zur anschließenden weltlichen Feier im Gasthof „Zur Post“ waren viele Beteiligte geladen. Großes Lob sprach Orgelbauer Herr Utz für die gute Zusammenarbeit mit dem Pfarrer, der Kirchenverwaltung und den ehrenamtlichen Helfern aus. Wenn er welche gebraucht habe, dann waren sie da. Vieles habe mit der Mithilfe der Pfarrei umgesetzt werden können. Das sei nicht überall so. Neben der Sanierung der Orgel sei auch das Umfeld neu gestaltet worden. Während der Chor früher auf der rechten Seite angesiedelt war, wurde der Orgeltisch nun nach links versetzt. Der Organist sitzt nun mit dem Rücken zum Altar. Für die Sänger wurde ein stufiger Aufbau angefertigt. Da war genaue Maßarbeit nötig, denn die Kirche ist nicht im Winkel gebaut. Kirchenmaler haben sich dann um die passende Bemalung gekümmert. Das Gehäuse und der Orgeltisch bilden nun eine Einheit in der Farbgestaltung. Auch die Schreinerarbeiten fügen sich hervorragend ein. Da wurden Einbauschränke für Notenmaterial und dergleichen untergebracht. Da habe alles zusammengewirkt. Sehr gut habe seine Firma auch mit dem Orgel-Sachverständigen, Herrn Siegl, zusammengearbeitet, lobte Utz. Nun ist die Königin der Instrumente, die Orgel, für die nächsten Jahrzehnte instand gesetzt und kann zur Freude aller erklingen.

Text und Fotos: Andrea Völkl



Erntedank

Im Rahmen des Religionsunterrichtes besuchten die Klassen 1, 2 und 4 mit Ihren Lehrerinnen Frau Anja Dindaß und Frau Luise Hilmer den Erntedankaltar in der Kirche St. Michael in Stallwang. Die Kinder bestaunten die schönen und prächtig geschmückten Gaben. Nach verschiedenen Liedern und Gebeten machten sie sich wieder auf den Weg zur Schule zurück. (Luise Hilmer-Raab, Lin)



Auszug aus der Sitzungsniederschrift vom 16. 09.2021 öffentl. Teil

1. Bürgermeister Max Dietl eröffnet um 20:00 Uhr die Sitzung des Gemeinderates Stallwang, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Stallwang fest.

Die Sitzung war öffentlich. TOP 98 – 104 der Tagesordnung wurden auf Beschluss in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

88. Erweiterung der Tagesordnung, ggf. Feststellung der objektiven Dringlichkeit - I

Bürgermeister Dietl informierte die Mitglieder des Gemeinderates über die beabsichtigte Erweiterung der Tagesordnung um folgende Themen:

- **im öffentlichen Teil:**
 - o Kindertagesstätte; Erweiterung der Kindertagesstätte; Baugrunduntersuchung, Bekanntgabe der Angebote, Auftragsvergabe – I, B, E
 - o Ausstattung des Bauhofes; GPS-Vermessungssysteme für Wasser- und Kanalleitungen, Bekanntgabe der Angebote, ggf. Auftragsvergabe – I, B, ggf.
 - **im nichtöffentlichen Teil:**
 - o Behandlung von Gastschulanträgen
- Da die Gemeinderatsmitglieder bei dieser Sitzung nicht vollzählig anwesend sind, wird zunächst über die objektive Dringlichkeit der Erweiterungsthemen beraten. Zur Kenntnis genommen

88.1 Feststellung der objektiven Dringlichkeit

Diese wurde festgestellt und die Zustimmung einstimmig erteilt. Die Tagesordnung wurde um oben genannte Tagesordnungspunkte erweitert

89. Bauangelegenheiten

89.1 Antrag auf Genehmigung einer Änderung der Grundstückseinfahrt, Eggersberg 11, 94375 Stallwang - I, B, E

Die Besitzer beantragten mit E-Mail vom 07.09.2021, dass sie im Zuge des geplanten Umbaus des bestehenden Wohnhauses Eggersberg 11 die Einfahrt bei diesem Anwesen um ca. 25 Meter in nordöstliche Richtung verschoben werden darf.

Die bisherige Zufahrt erfolgt über einen unbefestigten Weg der von Süden her von der Ortsstraße abzweigt und quer über den Vorplatz vor dem Haus zur bestehenden Einzelgarage führt.

Im Zuge des Umbaus ist die Erweiterung der Garage zu einer Doppelgarage geplant, die neue Zufahrt wird viel kürzer und soll auf der Breite der künftigen Doppelgarage direkt südlich zur Ortsstraße führen.

Möglicherweise muss der an der Grundstücksgrenze stehende Baum/Busch entfernt werden. Falls dieser ganz oder teilweise auf dem Bankett der Ortsstraße steht, müsste seitens der Gemeinde die Genehmigung zur Entfernung erteilt werden.

Der Gemeinderat erteilt die Genehmigung zur Errichtung einer neuen Grundstückszufahrt zu dem Anwesen Eggersberg 11, 94375 Stallwang unter folgenden Auflagen:

1. Die Anlegung der neuen Grundstückszufahrt erfolgt gänzlich auf Kosten der Antragsteller.
2. Vor Beginn der Arbeiten ist der Bauhofleiter der Gemeinde Stallwang und ggf. der Klärwärter hinzuzuziehen, um den Umfang der geplanten Arbeiten entsprechend zu erläutern.

3. Sollte die Entfernung des Strauches an der Grundstücksgrenze erforderlich sein, wird seitens der Gemeinde Stallwang die Genehmigung hierfür erteilt. Das Gehölz ist jedoch im Spätherbst bis Ende des Winters (01.11. bis spätestens 28.02.) zu roden, um keine nistenden Vögel zu stören.
4. Soweit im Bankett eine Ableitung von Oberflächenwässern, z. B. Ortsstraßenentwässerung o. ä. erfolgt, ist im Bereich der Zufahrt ein statisch geeignetes ausreichend dimensioniertes Durchlassrohr vorzusehen, um den Abfluss von anfallenden Oberflächenwässern sicherzustellen.
5. Die Arbeiten sind fachgerecht durchzuführen. Nach Fertigstellung der Zufahrt ist diese eingehend zu besichtigen und durch den Bauhof der Gemeinde Stallwang abzunehmen.
6. Die Antragsteller verpflichten sich zur Unterhaltung der Zufahrt bis zur Fahrbahnkante, d. h. auch den Bereich, der im Bankett der Ortsstraße liegt.
7. Schäden, die an der Ortsstraße innerhalb einer Frist von 3 Jahren ab Fertigstellung/Abnahme der Zufahrt auftreten und mit dem Bau der neuen Zufahrt in Zusammenhang stehen, sind auf Kosten der Antragsteller instand zu setzen.

Die Zustimmung erfolgte einstimmig

89.2 Antrag auf Befreiung von den Festlegungen des Bebauungsplanes WA Aumerhöhe Erweiterung, Aumerhöhe 26, 94375 Stallwang - I, B, E

Bauvorhaben Aumerhöhe 26 in 94375 Stallwang – Antrag auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes auf Flur-Nr. 1804/16, Aumerhöhe 26 in Stallwang

Der Gemeinderat wird von Bürgermeister Max Dietl zum Antrag auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „WA Aumerhöhe-Erweiterung der Bauherren informiert.

Die Bauherren beabsichtigen die Errichtung einer Terrasse mit geringfügiger Überschreitung des Baufensters mit entsprechender Auffüllung sowie die Beantragung einer betonierten Stützmauer in Natursteinoptik.

Bei einer Ortseinsicht mit Bürgermeister Max Dietl, den Bauherren sowie mit der Bauverwaltung der VG Stallwang wurden die von dem Bauherrn angefragten Punkte besprochen. Es müsste demnach die geringfügige Überschreitung des Baufensters in südöstlicher Ecke der Terrasse befreit werden. Zudem ist die Höhe der Auffüllung für die Terrasse zu befreien, da laut Textziffer III Nr. 4.1 gartenseitig nur einen Meter aufgefüllt werden dürfte. Aufgrund der hängigen Lage des Grundstücks darf die Höhe der Stützmauer an der Ostseite entlang hin zur Erschließungsstraße eine Höhe von 1,20 m aufweisen und an der kurzen Seite hin zum öffentlichen Grünstreifen max. 0,80 cm. Diese Höhen wurde bei der Ortseinsicht als noch vertretbar angesehen. Damit das Erdreich durch die Stützmauer abgesichert wird, muss die Natursteinmauer betoniert werden. Auch dies ist zu befreien, da laut Bebauungsplan Textziffer III Nr. 4.3 nur trockenverlegtes Natursteinmauerwerk zulässig ist.

Folgender einstimmiger Beschluss wurde gefasst

Aufgrund der hängigen Lage des Grundstücks kann das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes für die beantragten im Sachverhalt genannten Tatbestände erteilt werden.

90. Gemeindliche Bauleitplanung; Einbeziehungssatzung Landorf II, endgültige Abwägung und Satzungsbeschluss - I, B, E

Zur Einbeziehungssatzung Landorf II, mit welcher eine Baumöglichkeit für einen ortsansässigen Bürger geschaffen werden soll, erfolgte mit dem Satzungsentwurf vom 21.05.2021 in der Zeit vom 10.06.2021 bis 12.07.2021 die Öffentlichkeits- und Fachstellenbeteiligung. Des Weiteren wurden die Beteiligten bzw. ein Grundstücksnachbar direkt mit Schreiben vom 08.06.2021 informiert.

Wegen der fehlenden planerischen Darstellung des naturschutzrechtlichen Kompensationsausgleichs, musste das Landratsamt nach Ergänzung der Unterlagen erneut beteiligt werden. Die Beteiligung erfolgte mit Schreiben vom 28.07.2021 im Zeitraum vom 06.08.2021 bis 23.08.2021. Zugleich erfolgte im selben Zeitraum eine verkürzte Öffentlichkeitsbeteiligung mit dem überarbeiteten Satzungsentwurf i. d. Fassung vom 22.07.2021. Im Zuge der Öffentlichkeitsbeteiligung gingen keine Stellungnahmen bei der Gemeinde ein.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Entwurf der Einbeziehungssatzung Landorf II in der Fassung vom 16.09.2021 als Satzung.

91. Erschließung Baugebiet Landorf-Süd; Leistungs- und Honorarangebot, Auftragsvergabe - I, B, E

Bürgermeister Dietl informierte die Mitglieder des Gemeinderates über das vorliegende Honorarangebot der Sehlhoff GmbH aus Straubing für die Planung der Erschließung des neuen Baugebietes „WA Landorf-Süd“. Das Angebot entspricht der Festlegungen der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) und umfasst die Leistungsphasen 1 – 3 (bei Bedarf auch die Leistungsphase 4 Genehmigungsplanung).

Das Honorarangebot der Sehlhoff GmbH aus Straubing für die Leistungsphasen 1 – 3 (bzw. bei Bedarf auch Leistungsphase 4) für die Erschließungsplanung des neuen Baugebietes „WA Landorf-Süd“ wird einstimmig angenommen.

92. Kindertagesstätte

92.1 Erweiterung Kindertagesstätte; aktueller Sachstand, I

Bürgermeister Dietl informierte den Gemeinderat über den aktuellen Sachstand des Anbaus an die Kindertagesstätte. Es wurden bereits die Kernbohrungen durchgeführt.

Die Baukosten werden nach Schätzungen des Ingenieurbüros um ca. 25 – 30 % steigen.

Außerdem gibt es Änderungen bei der Förderung. Die Steigerung der Baukosten kann bei der bereits beantragten Förderung nicht berücksichtigt werden. Es werden zwei neue Förderungen beantragt, zum einen können die Lüftungsanlagen zu 50% gefördert werden, zum anderen stellt das Ingenieurbüro Rothenwührer den Antrag zur BEG-Förderung für erneuerbare Energie. Beide Förderungen sind nicht förderschädlich für die Förderung nach Art. 10 BayFAG.

92.2 Erweiterung Kindertagesstätte; Honorarangebot Brandschutzkonzept - I, B, E

Bürgermeister Dietl setzte den Gemeinderat über 3 Angebote für das Brandschutzkonzept für die Erweiterung der Kindertagesstätte in Kenntnis.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig das günstigste Angebot der Firma Brandschutz Schobner, Landau a. d.

Isar in Höhe von 2.975,00 € für das Bandschutzkonzept anzunehmen.

92.3 Erweiterung der Kindertagesstätte; Baugrunduntersuchung, Bekanntgabe der Angebote, Auftragsvergabe - I, B, E

Bürgermeister Dietl informierte über die 2 abgegebenen Angebote bezüglich der Baugrunduntersuchung für den Erweiterungsbau der Kindertagesstätte. Folgende Angebote wurden abgegeben:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig das günstigste Angebot der Firma IFB Eigenschenk GmbH, Deggen-dorf in Höhe von 2.182,22 € anzunehmen.

93. Ausstattung des Bauhofes; GPS-Vermessungssysteme für Wasser- und Kanalleitungen, Bekanntgabe der Angebote, ggf. Auftragsvergabe - I, B, ggf. E

Bürgermeister Dietl gab dem Gemeinderat bekannt, dass der Bauhof sich mit dem Wasserverband Stallwang und dem Bauhof Loitzendorf ein GPS-Vermessungssystem anschaffen möchte.

Es liegt ein Angebot der Firma LD2 Geoinformationssysteme GmbH, Althofen-Österreich für das Grundgerät inkl. Software in Höhe von 14.064,00 € brutto, sowie ein Angebot der Firma FINK Leitungsmesstechnik GmbH, Dorfen für das vScan Set mit Metallsuche in Höhe von 2.520,42 € brutto vor. Bei einer Aufteilung der Kosten auf die Gemeinde Stallwang, die Gemeinde Loitzendorf und den Wasserverband Stallwang kämen auf jeden Beteiligten Kosten in Höhe von 5.528,14 € zu.

Durch die GPS-Vermessungslösung könnte eine digitale Übersicht mit GPS-Daten und teilweise sogar Bildern über die Kanal- und Wasserleitungen, sowie über Ruhebänke auf den Wanderwegen, Hydranten und diverse andere Punkte erstellt werden und durch das GPS jederzeit schnell und gezielt wiedergefunden werden. Somit könnten die Mitarbeiter des Bauhofes z. B. bei Wasserrohrbrüchen die Rohre schneller und gezielter finden.

Folgender einstimmiger Beschluss wurde gefasst

Der Gemeinderat beschließt die Anschaffung der GPS-Vermessungslösung mit den Grundgerät inkl. Software der Firma LD2 Geoinformationssysteme GmbH zum Preis von 14.064,00 € brutto sowie des vScan Set mit Metallsuche der Firma FINK Leitungsmesstechnik GmbH zum Preis von 2.520,42 € brutto, wenn die Gemeinde Loitzendorf und der Wasserverband Stallwang sich jeweils mit 1/3 an den Kosten beteiligen.

94. Verkehrssicherheit; Antrag auf einen Zebrastreifen auf dem Dorfplatz in Stallwang - I, B, ggf. E

Geschäftsstellenleiter Pfeffer informierte den Gemeinderat über den Antrag, auf einen Zebrastreifen auf dem Dorfplatz. Bürgermeister Dietl merkte an, dass ein solcher Antrag bereits in der Vergangenheit des Öfteren gestellt wurde. Es fand auch bereits eine Verkehrsschau durch die Polizei statt, bei dieser ergab sich, dass ein Zebrastreifen nicht genehmigt wird, da das Verkehrsaufkommen zu gering ist. Da sich das Verkehrsaufkommen nicht gesteigert hat, ist mit der Genehmigung eines Zebrastreifens nicht zu rechnen.

Die Verwaltung fragt aber wegen eines neuen Antrages an.

Zur Kenntnis genommen

95. Antrag des Schützenvereins Landorf auf Nutzung des Bürgersaals - I, B, ggf. E

Bürgermeister Dietl informierte den Gemeinderat über den Antrag des Schützenvereins Landorf auf Nutzung des Bürgersaals Stallwang.

Es wurde bereits bei einem Vororttermin mit dem Theaterverein, dem Schützenverein und Bürgermeister Dietl geklärt was beachtet werden muss.

Dem Antrag des Schützenvereins Landorf auf Nutzung des Bürgersaals wird einstimmig zugestimmt.

96. Genehmigung der letzten Niederschrift; öffentlicher Teil

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 22.07.2021 war der Einladung beigefügt.

Der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 22.07.2021 wird einstimmig vollinhaltlich zugestimmt.

97. Bekanntgaben, Wünsche, Anträge

97.1 Drohnen

Bürgermeister Dietl erhielt aus Wetzelsberg ein Schreiben bezüglich Drohnenflüge auf privaten Grundstücken. Ein entsprechender Artikel wird im Gemeindeblatt veröffentlicht.

Zur Kenntnis genommen

97.2 Schülerzahlen 2021/2022

Bürgermeister Dietl gab die aktuellen Schülerzahlen der Grundschule Stallwang bekannt.

1. Klasse 18 Schüler
2. Klasse 16 Schüler
3. Klasse 13 Schüler
4. Klasse 17 Schüler

Insgesamt besuchen 64 Schüler die Grundschule.

Zur Kenntnis genommen

97.3 TSV-Stallwang; Rückzahlung Flutlichtanlage

Bürgermeister Dietl informierte den Gemeinderat über die vollständige Rückzahlung der Kosten in Höhe von 35.391,60 € für die Flutlichtanlage durch den TSV Stallwang.

Zur Kenntnis genommen

97.4 Asphaltierungen

Die Vorarbeiten für die Asphaltierungen in Wetzelsberg, am Fehlbürger Weg und bei der Auffahrt B20 haben begonnen, hierfür haben die Mitarbeiter des Bauhofs bereits ausgebaggert und geschottert.

97.5 Termin örtliche Rechnungsprüfung

Dienstag 12.10.2021, 19.00 Uhr in der Gemeinde

97.6 Verkehrssicherheit Kirchberg

Sachverhalt:

Der 2. Bürgermeister Florian Fuchs merkte an, dass viele Autofahrer die Straße auf den Kirchberg schneller befahren, als die erlaubten 30 km/h. Gerade morgens zu Schul- und Kindergartenbeginn ist auch Bürgermeister Dietl aufgefallen, dass viele schneller fahren als die erlaubten 30 km/h. Aus diesem Grund wird eine Geschwindigkeitsmessung veranlasst.

97.7 Bushalteschild

Gemeinderat Daniel Poiger merkte an, dass das Bushalteschild in Grub umgefallen ist. Geschäftsstellenleiter Pfeffer prüft, ob die Gemeinde hierfür zuständig ist.

97.8 Auto Sandlgasse

Gemeinderat Ruhland fragte nach bezüglich des Autos in der Sandlgasse, welches dort schon seit längerer Zeit steht und zugemüllt ist. Das Landratsamt Straubing-Bogen hat diesbezüglich bereits bei der Gemeinde angerufen, dass sich die Eigentümerin nicht um die Entsorgung kümmern kann.

Das Fahrzeug ist aufgrund von möglicherweise enthaltenen Betriebs- und Schmierstoffen und aufgrund der starken Vermüllung nicht für eine Feuerwehrrückführung geeignet. Das Fahrzeug soll entsorgt werden. Die Kosten bzw. die vollstreckungsrechtlichen Folgen der Entsorgung hat die Fahrzeugeigentümerin zu tragen.

97.9 Wahlhelfer

Sachverhalt:

Bürgermeister Dietl informierte über die Veränderungen in den Wahlvorständen, aufgrund von Absagen.

Ein längerer nichtöffentlicher Teil schloss sich an.

 einfach mal bei uns vorbei schau' n!

- Geschenkartikel
- viele aus Glas u. Porzellan
- Schulbedarf und Spielwaren
- Werkzeug für den Garten, die Landwirtschaft und den Handwerker

Telefon (09964) 610010 | Dorfplatz 13 | 94375 Stallwang



Haus und Garten
Firma **Josef Aumer**
Inhaber Martin Leiederer



Seidl Florian
Irlmühl 1 94375 Stallwang
Tel.: 09964 6 11 97 22 Handy.: 0151 1158 2573
E-Mail: info@zp-seidl.de

ZIMMEREI & PLANUNG

Wir machen den Weg frei



Raiffeisenbank Stallwang
Geschäftsstelle der
Raiffeisenbank Rattiszell-Konzell eG

HOLMER
... FÜR DEINE (T)RÄUME

BODENBELÄGE UND GARDINEN

Chamer Straße 8a
94375 Stallwang
T: 09964 / 610 830



holmer-raumausstattung.de

METZGEREI *Piendl*
ff. Fleisch- und Wurstwaren

Chamer Str. 5 · 94375 STALLWANG · Tel. 0 99 64/96 08



**Sparkasse
Niederbayern-Mitte**

Hervorragende Leistungen von Stefan Stahl



Stefan Stahl aus Altenhofen hat seine Ausbildung zum Feinwerkmechaniker bei der Firma Fuchs Maschinenbau in Stallwang als Kammersieger abgeschlossen. Zugleich erhielt er den Staatspreis für beste Leistungen im Schulsprengel Straubing-Bogen. Er schloss die Berufsschule mit Notendurchschnitt 1,0 ab. Dreieinhalb Jahre investierte Stefan Stahl in seine Ausbildung, die er wegen guter Noten sogar verkürzen hätte können. Aber er hat diese Zeit genutzt, um in der Praxis mehr Erfahrung zu sammeln. Das kam ihm jetzt zugute. Firmenchef Thomas Fuchs und Seniorchef Johann Fuchs lobten ihren ehemaligen Auszubildenden und sind stolz auf dessen Leistungen. Die Firma Fuchs stellte somit nach Adrian Berisha im vorigen Jahr mit Stefan Stahl zum zweiten Mal hintereinander den Kammersieger. Beide wurden von Ausbildungsmeister Florian Fuchs während deren Lehrzeit betreut. Im familiengeführten Mittelstandsbetrieb, der vor über 30 Jahren von Johann Fuchs gegründet wurde und mittlerweile von Sohn Thomas geführt wird, wird immer schon Wert auf beste, wohnortnahe Ausbildung gelegt. Es werden sowohl Praktikums- als auch Ausbildungsplätze angeboten. Der Betrieb wurde für seine hervorragenden Leistungen bereits 2012 mit dem Ausbildungspreis des Landkreises ausgezeichnet. Stefan Stahl hat noch große Ziele für seine berufliche Laufbahn. Er besucht in diesem Jahr die BOS und wird dann ein Studium im Bereich „Maschinenbau“ mit dem Ziel „Master“ anvisieren.

Bild und Text: Andrea Völkl

Vom Apfel zum Saft.....

.....diesen Vorgang konnten die Vorschulkinder unserer Kindertagesstätte erleben. Konrad Vielreicher jun. hat sich wieder bereit erklärt den Apfelsaft für die Kita zu pressen. Einige Familien haben Äpfel angeliefert und auch die Vorschulkinder durften wieder im Garten von Pfarrer Gallmeier Äpfel sammeln. Trotz Nieselregens machten sie sich dann mit ihren Erzieherinnen auf den Weg ins Beckerfeld um zu sehen, wie die Äpfel gepresst werden. Herr Vielreicher erklärte den Vorgang ganz genau und die Kinder konnten den Ablauf zusehen, vom gewaschenen Apfel bis hin zum Saft. Selbstverständlich musste zum Schluss der frische Saft sofort gekostet werden. Herzlichen Dank an die vielen fleißigen Eltern, die den Saft abgekocht und damit haltbar gemacht haben. So haben die Kinder wieder Bio-Apfelsaft für die Brotzeit zur Verfügung.



Reinhard Ruhland

Bau- und Möbelschreinerei



94375 STALLWANG · Telefon 09964/14 44

mazda

AUMER u. NEUMAIER OHG

Abschleppdienst und Tankstelle

Telefon 099 64/2 35



Lebensmittel und mehr!

Lotto - Toto - Annahmestelle

Familie Achatz

Stallwang - Straubinger Str. - Tel. 099 64/6 40 10

Käser's Backstub'n

Stallwang · Tel. 09964/264

- Wöchentlich wechselnde Brot-, Brötchen- und Gebäckangebote
- Laufend frische Brezen
- Bauernbrote aus eigenem Natursauer
- Für Ernährungsbewusste Vollkornbrote aus alten Getreidesorten



andl e.k.

Inh. A. Heisinger

Metallbau + Bauspenglerei

Edelstahlverarbeitung + Schmiedearbeiten

Landmaschinen- /Schlepperteile + Spielzeug

Rogendorf 3, 94354 Haselbach Tel. 09961 3 54







Alternative zum Heim.de

24H BETREUUNG BEI IHNEN ZUHAUSE.

Die 24h Betreuung stellt eine Möglichkeit dar, Senioren und Seniorinnen nicht von Ihrer vertrauten Umgebung zuhause losreißen zu müssen.

Somit steht auch im Alter einer liebevollen Pflege in den eigenen vier Wänden nichts mehr im Weg.

Kontaktieren Sie uns gerne - wir beraten Sie umfangreich und unverbindlich.

Alternative zum Heim
Anne Saller
Lerchenring 27
94377 Steinach
Tel. 09428 / 90 30 33
a.saller@alternativetzumheim.de
www.alternativetzumheim.de

DIE PERFERTE ALTERNATIVE ZUM PFLEGEHEIM.

Herzlichen Glückwunsch

Geburten

Wir gratulieren Marella und Peter Symader, Stallwang zur Geburt der kleinen Cäcilia Gisela vom 04.10.2021 und Nicole und Tobias Weinzierl, Stallwang zur Geburt des kleinen Kilian vom 07.10.2021.

Geburtstage

Am 30. November kann Anna Wals aus Schönstein ihren 80. Geburtstag feiern.

Wir gratulieren herzlich!

Außerdem wünschen wir auch Ihnen, falls Sie im Oktober oder November Geburtstag haben, alles Gute und eine schöne Zeit!

Nicht vergessen

Kindergarten Stallwang

Martinsfest

Zeit: Freitag, 12. November 2021 – 17.00 Uhr mit Gottesdienst

KSK Stallwang-Landorf

Volkstrauertag

Zeit: Sonntag, 14. November 2021, 9.30 Uhr

Ort: Stallwang, Kirche

Jubiläum

Silbernes Dienstjubiläum

Mit der Übernahme der Pfarrei Stallwang durch Pfarrer Kilian Limbrunner im September 1996 trat auch Pfarrsekretärin Karin Sachs ihren Dienst an. 15 Jahre arbeitete sie mit diesem zusammen. Seit zehn Jahren unterstützt sie nun Pfarrer Werner Gallmeier im Büro. Neben den alltäglichen Arbeiten im Pfarrbüro obliegt ihr die Verwaltung des Friedhofs, die Kirchenrechnung und das Erstellen des Pfarrbriefes. Immer gut gelaunt bedient sie die Besucher im Pfarrbüro, hilft bei deren Anliegen und Wünschen. „Die Karin hat sich in hohem Maße um die Pfarrei Stallwang verdient gemacht. Ich sage ihr im Namen der Kirchenverwaltung und des Pfarrgemeinderates ein herzliches „Vergelt's Gott“ und hoffe, dass sie uns als Sekretärin noch lange Jahre treu bleibt“, sagte der Pfarrer bei einer Ehrung während des Gottesdienstes. Mit diesen Worten überreichte er ihr als Dankeschön Geschenke der Pfarrei.



Anneliese Prommesberger aus Wetzelsberg feiert ihren 90. Geburtstag

In geselliger Runde feierte Anneliese Prommesberger ihren 90. Geburtstag nach. Sie wurde 1931 in Plenting, ehemalige Gemeinde Haunkenzell, geboren und wuchs mit zwei Geschwistern in Ihrem Heimatort auf. Nach der Schulzeit in Zinzenzell war sie als Magd bei Bauern beschäftigt. Außerdem arbeitete sie 3 Jahre in einem Haushalt in Stuttgart. 1952 heiratete Anneliese Ihren Ehemann Luitpold Prommesberger, den Sie bei einem ihrer Heimaturlaube kennenlernte. Gemeinsam mit Ihrem Ehemann betrieb sie eine Landwirtschaft ihr Ehemann arbeitete viele Jahre bei der Firma Anger in Bogen. Vier Kinder, neun Enkel und sieben Urenkel runden das Familienglück ab. Ein schwerer Schicksalsschlag traf die Familie als Luitpold Prommesberger 1999 unerwartet verstarb. Der starke Zusammenhalt der Familie gab Anneliese Kraft um die schwere Zeit zu überwinden. Mit Begeisterung liest die Jubilarin die Tageszeitungen und Gemeindeblätter, weshalb sie über das Gemeindegesehen bestens informiert ist. Ihren Lebensabend verbringt Anneliese bestens versorgt von der Familie ihres Sohnes Robert, zu Hause. Im Namen des Landkreises überbrachte die stellvertretende Landrätin Rosi Deser die besten Glückwünsche. Von Seiten der Gemeinde Stallwang gratulierte der erste Bürgermeister Max Dietl ganz herzlich.



Die Jubilarin mit Urenkel Theo den Enkeln Ronja und Isabell Sohn Robert und Stellv. Landrätin Rosi Deser und Bgm Max Dietl

elements 

BAD / HEIZUNG / ENERGIE

NIE WAR DER WEG ZUM NEUEN BAD EINFACHER!

Hirschberger Ring 31 a, Straubing

Telefon: 09421/997630

Öffnungszeiten der Bäderausstellung:

Montag – Freitag von 9 – 18 Uhr

Samstag von 9 – 14 Uhr



Wir sind ein Ausbildungsbetrieb

Wir bieten jedes Jahr Praktikumsplätze für die Ausbildung zur Erzieher/in und Kinderpfleger/in. Selbstverständlich sind auch Schnupperpraktikas möglich.

"Um ein Kind zu erziehen, braucht es ein ganzes Dorf" - so heißt es in einem afrikanischen Sprichwort.

Um eine gute Ausbildung zu gewährleisten braucht es das gesamte Team einer Kita. Wir haben uns deshalb im Juli 2021 entschlossen, das gesamte Team für die Anleitung von Praktikanten schulen zu lassen und sind nun ein zertifizierter Ausbildungsbetrieb.

Mit dieser Initiative wollen wir dem Fachkräftemangel entgegenwirken. **Rosi Deser**



FORTBILDUNGSREIHE
ZERTIFIZIERTE
PRAXISANLEITUNG

Zertifizierte Praxisanleitung

Die Kita Stallwang

hat vom 1. bis zum 27. Juli 2021 in Regendorf an der Fortbildungsreihe Zertifizierte Praxisanleitung erfolgreich teilgenommen. Die Qualifizierungsreihe umfasste 61 Unterrichtseinheiten in acht Modulen. Die Zertifikatsreihe gab der ganzen Kita fachliche Anregungen zum Umgang mit Praktikantinnen und Praktikanten bezogen auf pädagogische und psychologische Hintergründe und setzte dabei einen systemischen Schwerpunkt.



AWO Ostbayern
Brennesstraße 2 • 93059 Regensburg

**GUT
THANN
HIW
ARCHI
TEKTEN**

Planung & Bauleitung

Mussinanstraße 7 • 94327 Bogen
Tel. 09422 8538-0 • Fax 09422 8538-23
bogen@gutthann-hiw-architekten.de
www.gutthann-hiw-architekten.de

Kälte knott
www.kaelte-knott.de

Kühl- und Klimaanlage
Getränke- und Schanktechnik
Fahrzeugkühlung
Beratung-Planung
Ausführung-Service

94315 Straubing-Ittling • Tel. 09421/702020 • Fax 7020230

Naturböden

Georg Pielmeier
94375 Stallwang
Kirchberg 28

- Parkettböden
- Korkböden
- Linoleum
- Parkettschleif-Service

Tel. 09964 / 601715 - Handy: 0160 / 8453800 Mail: georg.pielmeier@t-online.de

Malermeisterbetrieb
Junker

Matthäus Junker

Malermeister
Schimmel Gutachter
Gebäude Energieberater

www.malermeister-junker.de
0175/5576902
Lilientalweg 2, Stallwang

mks
Architekten – Ingenieure GmbH

Mühlenweg 8
94347 Ascha
T 09961 94210
F 09961 942129
ascha@mks-ai.de
www.mks-ai.de

Gallnerweg 1
94375 Stallwang
Tel. 0 99 64/5 17
Fax 1630

Joh. AUMER GmbH

**Spenglerei
Schlosserei
Heizung
Sanitär**

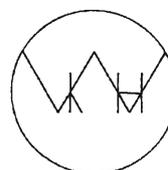
**Gallner
Stallwang Apotheke**

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001 : 2015

E-Mail: gallner.apotheke@t-online.de - Internet: www.gallnerapotheke.de

Apotheke mit **Lieferservice**
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 7.30 - 12.30
u. 14.00 - 18.00 Uhr,
Mi. nachmittag geschlossen,
Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

Kontakt: Tel. 09964/9680



Karl-Heinz Wittmann

Steinmetz- und Steinbildhauermeister
Steintechniker und Restaurator i.H.

Dammersdorf 2 • 94353 Haibach
Tel. 09964 1490 • Fax 09964 601559

21 Paare erneuerten Eheversprechen

Am Sonntag fand in der Sankt-Michaels-Kirche für die drei Pfarreien der Pfarreiengemeinschaft ein Gottesdienst für die Ehejubilare statt. 21 Paare, die in diesem Jahr ein durch „Fünf“ teilbares Ehejubiläum feierten oder noch feiern können, fanden sich dazu ein. Pfarrer Werner Gallmeier meinte anfangs, „über die gescheiterten Ehen Prominenter kann man in der Zeitung lesen, aber über eure gelungenen Ehen wird nirgendwo geredet. Ihr verdient Hochachtung, dass ihr seit so vielen Jahren zusammengehalten habt.“ Wie in jeder Ehe gebe es Höhen und Tiefen, aber wenn man beieinander bleibe, dann sei man ein Vorbild für andere. Wenn man in Treue verbunden sei, dann wisse man: mein Partner hält zu mir, auf ihn ist Verlass. „Als Ehejubilare habt ihr allen Grund, dankbar zu sein. Einander ‚Danke‘ zu sagen für alles Gute und Liebe, das man vom Partner empfangen habe, aber auch Gott zu danken.“ Nachdem der Priester

die 21 Paare namentlich aufrief, erneuerten diese gemeinsam ihr Eheversprechen. Fünf sind seit 40 Jahren verheiratet, vier seit 45 Jahren und zwei feierten die Goldene Hochzeit.

Einige Paare konnten krankheitsbedingt

nicht anwesend sein. Abschließend gab es im Gasthaus „Zur Post“ ein gemeinsames Mittagessen. Pfarrer Gallmeier überreichte den Frauen eine Rose, die Männer bekamen ein Büchlein.

Text und Foto: Andrea Völkl



Vereinsmeisterschaft Asphalt-schießen

TSV Stallwang-Rattiszell ermittelte Vereinsmeister



Bild v.l.: Stockleiter Schmidbauer Bernhard mit der Siegermannschaft Fuchs Florian, Völkl Hermann, Binder Gottfried und Probst Otto, sowie Vorstand Poiger Erwin.

Am Freitag, den 24. September 2021 fand auf den Stockbahnen des TSV Stallwang-Rattiszell die Vereinsmeisterschaft im Stockschießen auf Asphalt statt. Aus 28 teilnehmenden Vereinsmitgliedern konnten sieben Mannschaften zu je vier Schützen ausgelost werden. Gestartet wurde um 18 Uhr mit einem herzlichen „Griaß eich“ durch den Abteilungsleiter Bernhard Schmidbauer. Jeder Teilnehmer wurde mit einem kostenlosen Essen und ein Freigetränk über den Abend versorgt. Zum Ende des Wettbewerbs konnte sich eine Mannschaft mit einer Stocknote von 1,116 und 8:4 Punkten durchsetzen. Sieger und somit Vereinsmeister wurde die Mannschaft um Binder Gottfried, den zweiten Bürgermeister Fuchs Florian, Probst Otto und Völkl Hermann. Nach dem Dorfmeister hat die Abteilung Stock nun auch wieder einen Vereinsmeister. Den zweiten Platz ergatterten Poiger Erwin, Ruhland Dominik, Stahl Jürgen und Weinzierl Tobias mit einer Stocknote von 1,185 und 7:5 Punkten. Mit der gleichen Anzahl an Punkten, aber einer schlechteren Stocknote von 1,120, reihten sich Malterer Franz, Rothammer Rupert, Schmidbauer Daniel und Stahl Christian auf den dritten Platz ein. Der Stock-Abteilungsleiter und der TSV-Vorstand gratulierten den Siegschützen und bedankten sich bei allen Teilnehmern für das interne Vereinsturnier.

Prommersberger



Landmetzgerei – Partyservice – Lohnwurstn

Wetzelsberg 32, 94375 Stallwang

Tel. 09964/395 oder 09944/302390

Fax: 09944/302391

E-Mail: T.Prommersberger@gmx.net

Handy: 0160 95717561

Wintergärten · Terrassenüberdachungen · WAREMA Sonnenschutz

Wintergarten

GRÜBER
Metallbau

Wintergarten Gruber
GmbH & Co. KG

Straubinger Str. 41-43 | 94347 Ascha
Tel.: 09961 700 180

www.wintergarten-gruber.de



HUTTER
kachelöfen • fliesen

94357 Konzell
Tel 0 99 63 - 29 02 11

KIRCHLICHE TERMINE – FESTE DER PFARREIENGEMEINSCHAFT S-W-L
VON – OKTOBER 2021 – MÄRZ 2022

Stallwang (St) – Wetzelsberg (W) – Loitzendorf (L)

OKTOBER 2021

02.10.	17:00 Uhr	St-Kirche	Erntedank
03.10.	08:30 Uhr	W-Kirche	Erntedank
03.10.	09:45 Uhr	L-Kirche	Erntedank
03.10.	09:45 Uhr	L-Pfarrheim	Kleinkindergottesdienst
06.10.	19:00 Uhr	W-Pfarrheim	Gesamt-PGR-Sitzung
10.10.	09:45 Uhr	St-Kirche	Ehejubiläumsgottesdienst
19.10.	19:00 Uhr	W-Pfarrheim	Vortrag: Jakobsweg von Luis Alvares
23.10.	18:00 Uhr	W-Kirche	Jugendgottesdienst
27.10.	19:00 Uhr	St-Pfarrheim	1. Elternabend Erstkommunion

NOVEMBER

01.11.	13:00 Uhr	St-Kirche	Gräbersegnung
01.11.	14:00 Uhr	W-Kirche	Gräbersegnung
01.11.	15:00 Uhr	L-Kirche	Gräbersegnung
06.11.	17:00 Uhr	L-Kirche	Martinsgottesdienst mit Umzug
10.11.	19:00 Uhr	St-Pfarrheim	Vortrag: Frau Dr. Peter, „Kontinenz“
14.11.	08:00 Uhr	W-Kirche	Volkstrauertag
14.11.	09:30 Uhr	St-Kirche	Volkstrauertag
14.11.	11:00 Uhr	L-Kirche	Volkstrauertag

DEZEMBER

01.12.	19:00	L-Kirche	Taizégebet
07.12.	19:00	St-Kirche	Taizégebet
16.12.	ab 14 Uhr	St-Pfarrhaus	Erstbeichte
24.12.	16:00 Uhr	St-Kirche	Kinderchristmette
24.12.	16:00 Uhr	L-Kirche	Christmette
24.12.	20:00 Uhr	W-Kirche	Christmette
25.12.	09:45 Uhr	St-Kirche	Feierlicher Weihnachtsgottesd.
25.12.	18:00 Uhr	L-Kirche	Gottesdienst
26.12.	08:30 Uhr	W-Kirche	Gottesdienst
26.12.	09:45 Uhr	St-Kirche	Gottesdienst
31.12.	15:00 Uhr	St-Kirche	Jahresschlussgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger
31.12.	16:30 Uhr	W-Kirche	Jahresschlussgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger

JANUAR 2022

01.01.	18:00 Uhr	L-Kirche	Neujahrsgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger
05.01.	18:00 Uhr	St-Kirche	Gottesdienst mit Kindersegnung
06.01.	08:30 Uhr	W-Kirche	Gottesdienst mit Kindersegnung
06.01.	09:45 Uhr	L-Kirche	Gottesdienst mit Kindersegnung
29./30.01.		S-W-L	Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder (Familiengottesdienst)

FEBRUAR

09.02.	19:00 Uhr	St-Pfarrheim	Gesamt-PGR-Sitzung
--------	-----------	--------------	--------------------

MÄRZ

12.03.	13:00 Uhr	St-Pfarrheim	Ehevorbereitungseminar
13.03.	09:45 Uhr	L-Kirche	Tauferneuerungsgottesdienst der Erstk. (Familiengottesdienst)

Änderungen möglich!!! – bitte immer auch Pfarrbrief beachten!!

Sportlicher Start ins neue Schuljahr

Im Rahmen des Weltkindertages im bayerischen Kinderfußball führte der TSV Stallwang-Rattiszell gemeinsam mit der Grundschule Stallwang am Freitag, den 24.09.2021 ein Kinderfußball-Festival auf der Sportanlage in Stallwang durch. Alle Klassen der Grundschule nahmen daran teil. Auch zahlreiche Eltern, die herzlich eingeladen waren, kamen um zuzuschauen und um die Kinder anzufeuern. Nach einem gemeinsamen Fußmarsch zum Sportplatz begrüßte Herr Michael Laumer, der BFV-Juniorenspielleiter und Organisator, alle Teilnehmer und die "Trainingsrunden", die sich mit kurzen Pausen abwechselten, begannen.

Es gab vier Stationen, an denen sich die Kinder als Elferkönig, als Dribbelkünstler, als Kurzpassass oder im Minifußball beweisen konnten. Betreut wurden die Stationen durch die Trainer Josef Brandl, Birgit Brandl, Simon Schwarzfischer und Robert Aich. Die Lehrer gingen mit ihren Klassen von Station zu Station.

Auch der stellvertretende Bürgermeister, Herr Florian Fuchs, wohnte der Veranstaltung bei und zeigte so die Wertschätzung für Verein und Schule. Für eine Stärkung sorgte in corona-angepasster Weise der Elternbeirat mit Getränken und Obst, und trug so in den Pausen zur Stärkung der jungen Fußballerinnen und Fußballer bei.

Gegen 11:00 Uhr wurden die Kinder aus-

gezeichnet. Alle Teilnehmer erhielten das DFB-Paule-Schnupperabzeichen und eine Urkunde. Um 11:30 Uhr endete dieser tolle Schultag und die Kinder starteten ins Wochenende. Über diesen fröhlichen und unbeschwerten Sporttag freuten sich die Kinder der Grundschule Stallwang und das Grundschulteam.

Eva Hoffmann, Rektorin



Ihr Einrichtungshaus am Gallner
SOCHOR
 94375 STALLWANG
 Chamer Straße 8
 Telefon 099 64/61 00 30
 Telefax 099 64/61 00 31

Dipl.Ing. Albert Stoll Architekt
 Stallwang
 - Gebäudeplanung, Energieberatung
 (Neubau, Umbau, Sanierung)
 - KfW-Anträge
 ✉ albertstoll@live.de
 ☎ 09964-611600


Stegbauer
 Holzbauten, Terrassen, Trockenbau
Stegbauer Rudi
 Steinkreuz 8 a · 94375 Stallwang · Tel. 0160|966 214,91

PIENDL G m b H
BUSUNTERNEHMEN
 Ob Vereinsausflug oder Urlaubsfahrt,
 wir planen Ihre Reise.
 Tel: 09482 90940-18
 Mail: reisen@piendl-woerth.de

